

## 16 Schlusskarte

Zeig mir dein Gesicht. Das Jenny-Spiel

### UND JETZT?

Ihr habt die Geschichte von Jenny und ihren Eltern jetzt fast zu Ende erzählt. Am Schluss eurer Geschichte zeigen Jenny und ihre Eltern einander ihr wahres Gesicht.

Ein paar Aufgaben habt ihr noch:

- Überlegt euch noch einmal jede\*r für sich: Welche Sätze sagt Jenny als Erstes zu ihrem Vater?
- Schreibt diese Sätze auf. Beginnt mit: »Lieber Papa, ich muss dir was sagen: ...«
- Überlegt euch auch, wie der Vater auf Jennys Sätze reagiert.
- Schreibt auch diese Sätze auf. Beginnt mit: »Liebe Jenny, ich ...«
- Achtung: In mindestens einem dieser Sätze muss das Wort »Schuld« vorkommen!
- Wenn jede\*r fertig ist, tauscht eure Sätze untereinander aus.
- Einigt euch auf einen Satz für Jenny und einen Satz für ihren Vater. Achtet darauf, dass das Wort »Schuld« in einem der Sätze vorkommt.

Den anderen Gruppen sollt ihr eure Version der Geschichte gleich kurz erzählen. Überlegt euch, wer das macht und wie ihr das macht. Lest dann am Ende die Schlusssätze, die ihr eben für Jenny und ihren Vater gefunden habt, den anderen vor.

Für diese Aufgabe braucht ihr vom Materialtisch:

- Papier DIN A4
- Stifte

**Achtung:** Damit ihr die biblische »Jenny-Geschichte« (in eurem Konfibuch auf S. 51) in der deutschen Übersetzung »entziffern« könnt, müsst ihr das gelbe Feld des QR-Codes auf S. 51 schwarz ausmalen. Wenn ihr das getan gemacht habt, habt ihr nun den QR-Code »freigeschaltet«. Bitte noch nicht lesen. Das machen wir dann gleich mit allen zusammen.

➔ Kommt jetzt wieder zurück in den Gruppenraum.